

Erklärung der Portugiesischen Republik gemäß Artikel 9 der Verordnung (EG) Nr. 883/2004 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 29. April 2004 zur Koordinierung der Systeme der sozialen Sicherheit zum 31.12.2022

Sofern nicht anders angegeben, gilt der 1. Mai 2010 als das Datum, ab dem die Verordnung (EG) Nr. 883/2004 auf die in dieser Erklärung genannten nationalen Rechtsvorschriften – insoweit diese in den Geltungsbereich der Verordnung fallen – Anwendung findet. Dies ist auch das Datum, ab dem die Verordnung für Portugal gilt.

I. ERKLÄRUNGEN IM SINNE DES ARTIKELS 1 BUCHSTABE L DER VERORDNUNG (EG) NR. 883/2004 UND DATUM, AB DEM DIESE VERORDNUNG ANWENDUNG FINDET

Keine.

II. RECHTSVORSCHRIFTEN, SYSTEME UND REGELUNGEN IM SINNE DES ARTIKELS 3 DER VERORDNUNG (EG) NR. 883/2004 UND DATUM, AB DEM DIESE VERORDNUNG ANWENDUNG FINDET

1. Leistungen bei Krankheit

(i) Sachleistungen

- Nationaler Gesundheitsdienst – Gesetz Nr. 56/79 vom 15. September 1979 zur Einrichtung des Nationalen Gesundheitsdienstes in der durch das Gesetzesdekret Nr. 361/93 vom 25. Oktober 2010 geänderten Fassung.
- Gesetz über die Grundlage des Gesundheitswesens – Gesetz Nr. 95/2019 vom 4. September 2009.
- Gesetzesdekret Nr. 52/2022 vom 4. August 2022 zur Genehmigung des Statuts des Nationalen Gesundheitsdienstes (hebt das Gesetzesdekret Nr. 11/93 vom 15. Januar 1993 auf).

(ii) Geldleistungen

- Allgemeine Grundlagen des Sozialversicherungssystems – Gesetz Nr. 4/2007 vom 16. Januar 2007 in der durch Gesetz Nr. 83-A/2013 vom 30. Dezember 2013 geänderten und neu veröffentlichten Fassung.

- Arbeitsgesetzbuch – Gesetz Nr. 7/2009 vom 12. Februar 2009, geändert und geregelt durch Gesetz Nr. 105/2009 vom 14. September 2009 und spätere Änderungen, zuletzt durch das Gesetz Nr. 1/2022 vom 3. Januar 2022.
- Krankenversicherungsregelung im Rahmen des Sozialschutzsystems – Gesetzesdekret Nr. 28/2004 vom 4. Februar 2004 (berichtigt durch die Berichtigungsmitteilung Nr. 29/2004 vom 23. März 2004), zuletzt geändert durch Gesetzesdekret Nr. 53/2018 vom 2. Juli 2018.
- Allgemeines Gesetz über Beschäftigung im öffentlichen Dienst – Gesetz Nr. 35/2014 vom 20. Juni und spätere Änderungen, zuletzt durch das Gesetzesdekret Nr. 84-F/2022 vom 16. Dezember.

2. Leistungen bei Mutterschaft und gleichgestellte Leistungen bei Vaterschaft

(i) Sachleistungen

Keine.

(ii) Geldleistungen

- Allgemeine Grundlagen des Sozialversicherungssystems – Gesetz Nr. 4/2007 vom 16. Januar 2007 in der durch Gesetz Nr. 83-A/2013 vom 30. Dezember 2013 geänderten und neu veröffentlichten Fassung.
- Arbeitsgesetzbuch – Gesetz Nr. 7/2009 vom 12. Februar 2009, geändert und geregelt durch Gesetz Nr. 105/2009 vom 14. September 2009 und spätere Änderungen, zuletzt durch das Gesetz Nr. 1/2022 vom 3. Januar 2022.
- Elternschutzregelung für *Mutterschaft, Vaterschaft und Adoption* im Rahmen des Sozialschutzsystems und des Teilsystems Solidarität – Gesetzesdekret Nr. 91/2009 vom 9. April 2009 und spätere Änderungen, zuletzt durch das Gesetz Nr. 90/2019 vom 4. September 2019.
- Elternschutzregelung für *Mutterschaft, Vaterschaft und Adoption* im Rahmen des konvergenten Sozialschutzsystems – Gesetzesdekret Nr. 89/2009 vom 9. April 2009 und spätere Änderungen, zuletzt durch das Gesetzesdekret Nr. 14-D/2020 vom 13. April 2020.

3. Leistungen bei Invalidität

(i) Sachleistungen

Keine.

(ii) Geldleistungen

- Allgemeine Grundlagen des Sozialversicherungssystems – Gesetz Nr. 4/2007 vom 16. Januar 2007 in der durch Gesetz Nr. 83-A/2013 vom 30. Dezember 2013 geänderten und neu veröffentlichten Fassung.
- Rechtliche Regelung für den Schutz bei Invalidität und Alter im Rahmen des allgemeinen Sozialschutzsystems – Gesetzesdekret Nr. 187/2007 vom 10. Mai 2007 und spätere Änderungen, zuletzt durch das Gesetzesdekret Nr. 16-A/2021 vom 25. Februar 2021.
- Außerordentliche Zulage zu den Mindestrenten bei Invalidität und Alter im Rahmen des Systems der sozialen Sicherheit und zu den Mindestrenten bei Alter im Rahmen des konvergenten Sozialschutzsystems – Gesetzesdekret Nr. 118/2018 vom 27. Dezember 2018.
- Besondere Sozialschutzregelung bei Invalidität zugunsten von Personen mit andauernder Arbeitsunfähigkeit, raschem Verlust der Autonomie und daraus resultierenden negativen Auswirkungen auf die Berufsausübung durch familiäre Paraamyloidose, Machado-Joseph-Erkrankung, HIV/AIDS, multiple Sklerose, Krebserkrankungen, amyotrophe Lateralsklerose, Parkinson, Alzheimer bzw. seltene Erkrankungen oder Folgeerkrankungen, die weder auf Berufskrankheiten noch auf durch Dritte verursachte Erkrankungen zurückgehen, sondern plötzlich oder verfrüht im Rahmen des allgemeinen Sozialversicherungssystems, des System der freiwilligen Sozialversicherung, des beitragsfreien Untersystems der Solidarität oder des konvergenten Sozialschutzsystems auftreten – Gesetz Nr. 90/2009 vom 31. August 2009, und spätere Änderungen, zuletzt durch das Gesetz Nr. 136/2019 vom 6. September 2019.
- Freiwillige Sozialversicherung – Regelung der Beitragssysteme – Gesetz Nr. 110/2009 vom 16. September 2009 und spätere Änderungen, zuletzt durch das Gesetz Nr. 24-D/2022 vom 30. Dezember 2022; Gesetzesdekret Nr. 40/89 vom 1. Februar 1989

und spätere Änderungen, zuletzt durch das Gesetz Nr. 110/2009 vom 16. September 2019.

- Öffentliches kapitalfundiertes System (freiwillige Regelung zum Aufbau einer Zusatzrente bei Alter oder Invalidität) – Gesetzesdekret Nr. 26/2008 vom 22. Februar 2008, geändert und erneut veröffentlicht durch Gesetzesdekret Nr. 82/2018 vom 16. Oktober 2018.
- Regelung der Verwaltung des Rentenzertifikatefonds – Erlass Nr. 212/2008 vom 29. Februar 2008, geändert durch Erlass Nr. 44/2018 vom 7. Februar 2018.
- Ruhestandsstatut (Beschäftigte im öffentlichen Dienst im Rahmen des konvergenten Sozialschutzsystems) – Gesetzesdekret Nr. 498/72 vom 9. Dezember 1972, zuletzt geändert durch Gesetzesdekret Nr. 2/2020 vom 31. März 2020, sowie weitere ergänzende Rechtsvorschriften:
 - Gesetz Nr. 60/2005 vom 29. Dezember 2005 und spätere Änderungen, zuletzt durch das Gesetz Nr. 108/2019 vom 13. August 2019.
 - Gesetz Nr. 52/2007 vom 31. August 2007 und spätere Änderungen, zuletzt durch das Gesetz Nr. 108/2019 vom 13. August 2019.

4. Leistungen bei Alter

(i) Sachleistungen

Keine.

(ii) Geldleistungen

- Allgemeine Grundlagen des Sozialversicherungssystems – Gesetz Nr. 4/2007 vom 16. Januar 2007 in der durch Gesetz Nr. 83-A/2013 vom 30. Dezember 2013 geänderten und neu veröffentlichten Fassung.
- Rechtliche Regelung für den Schutz bei Invalidität und Alter im Rahmen des allgemeinen Sozialschutzsystems – Gesetzesdekret Nr. 187/2007 vom 10. Mai 2007 und spätere Änderungen, zuletzt durch das Gesetzesdekret Nr. 16-A/2021 vom 25. Februar 2021.
- Freiwillige Sozialversicherung – Regelung der Beitragssysteme – Gesetz Nr. 110/2009 vom 16. September 2009 und spätere Änderungen, zuletzt durch das Gesetz Nr. 24-D/2022 vom 30. Dezember 2022; Gesetzesdekret Nr. 40/89 vom 1. Februar 1989

und spätere Änderungen, zuletzt durch das Gesetz Nr. 110/2009 vom 16. September 2019.

- Öffentliches kapitalfundiertes System (freiwillige Regelung zum Aufbau einer Zusatzrente bei Alter oder Invalidität) – Gesetzesdekret Nr. 26/2008 vom 22. Februar 2008, geändert und erneut veröffentlicht durch Gesetzesdekret Nr. 82/2018 vom 16. Oktober 2018.
- Regelung der Verwaltung des Rentenzertifikatefonds – Erlass Nr. 212/2008 vom 29. Februar 2008, geändert durch Erlass Nr. 44/2018 vom 7. Februar 2018.
- Ruhestandsstatut (Beschäftigte im öffentlichen Dienst im Rahmen des konvergenten Sozialschutzsystems) – Gesetzesdekret Nr. 498/72 vom 9. Dezember 1972, zuletzt geändert durch Gesetzesdekret Nr. 2/2020 vom 31. März 2020, sowie weitere ergänzende Rechtsvorschriften:
 - Gesetz Nr. 60/2005 vom 29. Dezember 2005 und spätere Änderungen, zuletzt durch das Gesetz Nr. 108/2019 vom 13. August 2019.
 - Gesetz Nr. 52/2007 vom 31. August 2007 und spätere Änderungen, zuletzt durch das Gesetz Nr. 108/2019 vom 13. August 2019.
- Außerordentliche Zulage zu den Mindestrenten bei Invalidität und Alter im Rahmen des Systems der sozialen Sicherheit und zu den Mindestrenten bei Alter im Rahmen des konvergenten Sozialschutzsystems – Gesetzesdekret Nr. 118/2018 vom 27. Dezember 2018.
- Gesetz Nr. 5/2022 vom 7. Januar 2022 – Regelung zur Herabsetzung des Rentenalters im Falle einer Behinderung.

5. Leistungen an Hinterbliebene

(i) Sachleistungen

Keine.

(ii) Geldleistungen

- Allgemeine Grundlagen des Sozialversicherungssystems – Gesetz Nr. 4/2007 vom 16. Januar 2007 in der durch Gesetz Nr. 83-A/2013 vom 30. Dezember 2013 geänderten und neu veröffentlichten Fassung.

- Regelung der Leistungen im Todesfall – Gesetzesdekret Nr. 322/90 vom 18. Oktober 1990, zuletzt geändert durch Gesetzdekret Nr. 79/2019 vom 14. Juni 2019.
- Anspruch auf Leistungen im Todesfall im Rahmen des allgemeinen Sozialversicherungssystems für ungeachtet des Geschlechts in eheähnlicher Gemeinschaft lebende Personen – Gesetz Nr. 7/2001 vom 11. Mai 2001, zuletzt geändert durch Gesetz Nr. 71/2018 vom 31. Dezember 2018.
- Freiwillige Sozialversicherung – Regelung der Beitragssysteme – Gesetz Nr. 110/2009 vom 16. September 2009 und spätere Änderungen, zuletzt durch das Gesetz Nr. 24-D/2022 vom 30. Dezember 2022; Gesetzesdekret Nr. 40/89 vom 1. Februar 1989 und spätere Änderungen, zuletzt durch das Gesetz Nr. 110/2009 vom 16. September 2019.
- Statut für Hinterbliebenenrenten (Beschäftigte im öffentlichen Dienst im Rahmen des konvergenten Sozialschutzsystems) – Gesetzesdekret Nr. 142/73 vom 31. März 1973 und spätere Änderungen, zuletzt durch das Gesetzesdekret Nr. 108/2019 vom 13. August 2019.

6. Leistungen bei Arbeitsunfällen und Berufskrankheiten

(i) Sachleistungen

- Rechtsvorschriften zur Regelung der Entschädigung bei Arbeitsunfällen und Berufskrankheiten einschließlich der beruflichen Rehabilitation und Wiedereingliederung gemäß dem Arbeitsgesetzbuch – Gesetz Nr. 98/2009 vom 4. September 2009 und spätere Änderungen, zuletzt durch das Gesetz Nr. 83/2021 vom 6. Dezember 2021.
- Regelung in Bezug auf Arbeitsunfälle und Berufskrankheiten im öffentlichen Dienst (auf alle Beschäftigten im öffentlichen Dienst anwendbar, unabhängig vom Sozialschutzsystem) – Gesetzesdekret Nr. 503/99 vom 20. November 1999 und spätere Änderungen, zuletzt durch das Gesetz Nr. 19/2021 vom 8. April 2021; Gesetz Nr. 98/2009 vom 4. September 2009 (zusätzlich anwendbar) und spätere Änderungen, zuletzt durch das Gesetz Nr. 83/2021 vom 6. Dezember 2021.

(ii) Geldleistungen

- Allgemeine Grundlagen des Sozialversicherungssystems – Gesetz Nr. 4/2007 vom 16. Januar 2007 in der durch Gesetz Nr. 83-A/2013 vom 30. Dezember 2013 geänderten und neu veröffentlichten Fassung.
- Arbeitsgesetzbuch – Gesetz Nr. 7/2009 vom 12. Februar 2009, geändert und geregelt durch Gesetz Nr. 105/2009 vom 14. September 2009 und spätere Änderungen, zuletzt durch das Gesetz Nr. 1/2022 vom 3. Januar 2022.
- Rechtsvorschriften zur Regelung der Entschädigung bei Arbeitsunfällen und Berufskrankheiten – Gesetz Nr. 98/2009 vom 4. September 2009 und spätere Änderungen, zuletzt durch das Gesetz Nr. 83/2021 vom 6. Dezember 2021.
- Nationale Tabelle zur Einstufung der Minderung der Erwerbsfähigkeit infolge von Arbeitsunfällen oder Berufskrankheiten – Gesetzesdekret Nr. 352/2007 vom 23. Oktober 2007.
- Rechtsvorschriften zur obligatorischen Arbeitsunfallversicherung für selbstständig Erwerbstätige – Gesetzesdekret Nr. 159/99 vom 11. Mai 1999.
- Regelung in Bezug auf Arbeitsunfälle und Berufskrankheiten im öffentlichen Dienst (auf alle Beschäftigten im öffentlichen Dienst anwendbar, unabhängig vom Sozialschutzsystem) – Gesetzesdekret Nr. 503/99 vom 20. November 1999 und spätere Änderungen, zuletzt durch das Gesetz Nr. 19/2021 vom 8. April 2021.
- Regelung in Bezug auf Arbeitsunfälle und Berufskrankheiten im öffentlichen Dienst (auf alle Beschäftigten im öffentlichen Dienst anwendbar, unabhängig vom Sozialschutzsystem) – Gesetzesdekret Nr. 503/99 vom 20. November 1999 und spätere Änderungen, zuletzt durch das Gesetz Nr. 19/2021 vom 8. April 2021; Gesetz Nr. 98/2009 vom 4. September 2009 (zusätzlich anwendbar) und spätere Änderungen, zuletzt durch das Gesetz Nr. 83/2021 vom 6. Dezember 2021.

7. Sterbegeld

Geldleistungen

- Allgemeine Grundlagen des Sozialversicherungssystems – Gesetz Nr. 4/2007 vom 16. Januar 2007 in der durch Gesetz Nr. 83-A/2013 vom 30. Dezember 2013 geänderten und neu veröffentlichten Fassung.
- Regelung der Leistungen im Todesfall – Gesetzesdekret Nr. 322/90 vom 18. Oktober 1990, zuletzt geändert durch Gesetzesdekret Nr. 79/2019 vom 14. Juni 2019.

- Anspruch auf Leistungen im Todesfall im Rahmen des allgemeinen Sozialversicherungssystems für ungeachtet des Geschlechts in eheähnlicher Gemeinschaft lebende Personen – Gesetz Nr. 7/2001 vom 11. Mai 2001, zuletzt geändert durch Gesetz Nr. 71/2018 vom 31. Dezember 2018.
- Freiwillige Sozialversicherung (Regelung der Beitragssysteme), genehmigt per Gesetz Nr. 110/2009 vom 16. September 2009 und spätere Änderungen, zuletzt durch das Gesetz Nr. 24-D/2022 vom 30. Dezember 2022; Gesetzesdekret Nr. 40/89 vom 1. Februar 1989 und spätere Änderungen, zuletzt durch das Gesetz Nr. 110/2009 vom 16. September 2019.
- Gewährung von Beihilfen im Todesfall (Beschäftigte im öffentlichen Dienst im Rahmen des konvergenten Sozialschutzsystems) – Gesetzesdekret Nr. 223/95 vom 8. September 1995 und spätere Änderungen, zuletzt durch das Gesetzesdekret Nr. 108/2019 vom 13. August 2019.

8. Leistungen bei Arbeitslosigkeit

(i) Sachleistungen

Keine.

(ii) Geldleistungen

- Allgemeine Grundlagen des Sozialversicherungssystems – Gesetz Nr. 4/2007 vom 16. Januar 2007 in der durch Gesetz Nr. 83-A/2013 vom 30. Dezember 2013 geänderten und neu veröffentlichten Fassung.
- Regelung der Arbeitslosenunterstützung für Arbeitnehmer – Gesetzesdekret Nr. 220/2006 vom 3. November 2006, geändert und erneut veröffentlicht durch Gesetzesdekret Nr. 72/2010 vom 18. Juni 2010, zuletzt geändert durch das Gesetzesdekret Nr. 119/2021 vom 16. Dezember 2021.
- Regelung des Arbeitsgesetzbuchs – Gesetz Nr. 105/2009 vom 14. September 2009 und spätere Änderungen, zuletzt durch das Gesetz Nr. 1/2022 vom 3. Januar 2022.
- Rechtliche Regelung für Leistungen bei Arbeitslosigkeit für selbstständige Dienstleister, die wirtschaftlich von einem Auftraggeber abhängig sind – Gesetzesdekret Nr. 65/2012

vom 15. März 2012 und spätere Änderungen, zuletzt durch das Gesetzesdekret Nr. 119/2021 vom 16. Dezember 2021.

- Rechtliche Regelung der Leistungen bei Arbeitslosigkeit von Selbstständigen mit unternehmerischer Tätigkeit – Gesetzesdekret Nr. 12/2013 vom 25. Januar 2013 und spätere Änderungen, zuletzt durch das Gesetzesdekret Nr. 119/2021 vom 16. Dezember 2021.
- Rechtliche Regelung des Schutzes bei Arbeitslosigkeit der Lehrkräfte an öffentlichen Grund- und weiterführenden Schulen – Gesetzesdekret Nr. 67/2000 vom 26. April 2000.
- Schutz bei Arbeitslosigkeit für Bürger, die in den Streitkräften Wehrdienst im Rahmen eines Arbeitsvertrags, eines Sondervertrags oder auf freiwilliger Basis geleistet haben – Gesetzesdekret Nr. 76/2018 vom 11. Oktober 2018 (Artikel 20).
- Schutz bei Arbeitslosigkeit der übrigen Beschäftigten im öffentlichen Dienst – Gesetz Nr. 11/2008 vom 20. Februar 2008 in Kraft gehalten durch Gesetz Nr. 4/2009 vom 29. Januar 2009.

9. Vorruhestandsleistungen

Keine.

10. Familienleistungen

(i) Sachleistungen

Keine.

(ii) Geldleistungen

- Allgemeine Grundlagen des Sozialversicherungssystems – Gesetz Nr. 4/2007 vom 16. Januar 2007 in der durch Gesetz Nr. 83-A/2013 vom 30. Dezember 2013 geänderten und neu veröffentlichten Fassung.
- Regelung der Familienleistungen – Gesetzesdekret Nr. 176/2003 vom 2. August 2003 geändert und neu veröffentlicht mit dem Gesetzesdekret Nr. 133/2012 vom 27. Juni 2012 und zuletzt geändert durch Gesetz Nr. 24-D/2022 vom 30. Dezember 2022.

11. Besondere beitragsunabhängige Geldleistungen

- a) **Besondere beitragsunabhängige Geldleistungen, die gemäß Artikel 70 Absatz 2 Buchstabe a Ziffer i der Verordnung (EG) Nr. 883/2004 ein Mindesteinkommen zur Bestreitung des Lebensunterhalts garantieren**

Geldleistungen

- Allgemeine Grundlagen des Sozialversicherungssystems – Gesetz Nr. 4/2007 vom 16. Januar 2007 in der durch Gesetz Nr. 83-A/2013 vom 30. Dezember 2013 geänderten und neu veröffentlichten Fassung.
- Alters- und Invaliditätsrente:
 - Leistungsplan der Sozialversicherung für Personen, die von keinem Sozialschutzsystem erfasst werden – Gesetzesdekret Nr. 160/80 vom 27. Mai 1980 und spätere Änderungen, zuletzt durch das Gesetzesdekret Nr. 126-A/2017 vom 6. Oktober 2017.
 - Bedingungen für die Gewährung der Sozialrente – Gesetzesdekret Nr. 464/80 vom 13. Oktober 1980 und spätere Änderungen, zuletzt durch das Gesetzesdekret Nr. 136/2019 vom 6. September 2019.
- Witwenrente – Gesetzesdekret Nr. 52/81 vom 11. November 1981 und Verfügung Nr. 7394/97 vom 22. August 1997, veröffentlicht in Teil II des Staatsanzeigers vom 10. September 1997.
- Solidaritätszulage für ältere Menschen – Gesetzesdekret Nr. 232/2005 vom 29. Dezember 2005, zuletzt geändert durch das Gesetzesdekret Nr. 94/2020 vom 3. November 2020.

Besondere beitragsunabhängige Geldleistungen, die gemäß Artikel 70 Absatz 2 Buchstabe a Ziffer ii der Verordnung (EG) Nr. 883/2004 allein dem besonderen Schutz von Menschen mit Behinderung dienen, der eng mit dem sozialen Umfeld dieser Personen verknüpft ist

Keine.

III. Abkommen im Sinne des Artikels 8 Absatz 2 der Verordnung (EG) Nr. 883/2004 und Datum, ab dem die Verordnung Anwendung findet

Keine.

IV. Mindestleistungen im Sinne des Artikels 58 der Verordnung (EG) Nr. 883/2004 und Datum, ab dem die Verordnung Anwendung findet

Sofern nicht anders angegeben, gilt der 1. Mai 2010 als das Datum, ab dem die Verordnung (EG) Nr. 883/2004 auf die nachstehend genannten Mindestleistungen – insoweit diese in den Geltungsbereich der Verordnung fallen – Anwendung findet. Dies ist auch das Datum, ab dem die Verordnung für Portugal gilt.

- Allgemeine Grundlagen des Sozialversicherungssystems – Gesetz Nr. 4/2007 vom 16. Januar 2007 in der durch Gesetz Nr. 83-A/2013 vom 30. Dezember 2013 geänderten und neu veröffentlichten Fassung.
- Rechtliche Regelung für den Schutz bei Invalidität und Alter im Rahmen des allgemeinen Sozialschutzsystems – Gesetzesdekret Nr. 187/2007 vom 10. Mai 2007 (Artikel 44 bis 47) und spätere Änderungen, zuletzt durch das Gesetzesdekret Nr. 16-A/2021 vom 25. Februar 2021.
- Außerordentliche Zulage zu den Mindestrenten bei Invalidität und Alter im Rahmen des Systems der sozialen Sicherheit und zu den Mindestrenten bei Alter im Rahmen des konvergenten Sozialschutzsystems – Gesetzesdekret Nr. 118/2018 vom 27. Dezember 2018.
- Regeln für die Anpassung der Renten und anderer Sozialleistungen im Rahmen des Sozialversicherungssystems („indexante dos apoios sociais“ – Indexwert für soziale Unterstützungen) – Gesetz Nr. 53-B/2006 vom 29. Dezember 2006 und spätere Änderungen, zuletzt durch das Gesetzesdekret Nr. 16-A/2021 vom 25. Februar 2021.
- Regelung der Leistungen im Todesfall – Gesetzesdekret Nr. 322/90 vom 18. Oktober 1990, zuletzt geändert durch Gesetzdekret Nr. 79/2019 vom 14. Juni 2019.

V. Möglichkeit für Selbstständige, von einem System der Leistungen bei Arbeitslosigkeit Gebrauch zu machen (Artikel 65a Absatz 1 der Verordnung (EG) Nr. 883/2004), und, falls zutreffend, Verweis auf die Rechtsnorm

Das portugiesische Recht sieht für folgende Kategorien von Selbstständigen die Möglichkeit vor, von einem System der Leistungen bei Arbeitslosigkeit Gebrauch zu machen:

- Selbstständige Dienstleister, die wirtschaftlich von einem Auftraggeber abhängig sind – Gesetzesdekret Nr. 65/2012 vom 15. März 2012 und spätere Änderungen, zuletzt durch das Gesetzesdekret Nr. 119/2021 vom 16. Dezember 2021.

- Selbstständige mit unternehmerischer Tätigkeit – Gesetzesdekret Nr. 12/2013 vom 25. Januar 2013 und spätere Änderungen, zuletzt durch das Gesetzesdekret Nr. 119/2021 vom 16. Dezember 2021.